BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND





Prioritätsbescheinigung über die Einreichung einer Patentanmeldung

Aktenzeichen:

100 26 908.7

Anmeldetag:

31. Mai 2000

Anmelder/Inhaber:

Philips Corporate Intellectual Property GmbH,

Hamburg/DE

Bezeichnung:

Farbige elektrische Lampe mit farbpigmenthaltiger

Beschichtung

IPC:

H 01 K, H 01 J

Die angehefteten Stücke sind eine richtige und genaue Wiedergabe der ursprünglichen Unterlagen dieser Patentanmeldung.

München, den 16. Oktober 2000

Deutsches Patent- und Markenamt

Der Präsident

Im Auftrag

}





ZUSAMMENFASSUNG

Farbige elektrische Lampe mit farbpigmenthaltiger Beschichtung

Elektrische Lampe, die mit einer elektrischen Lichtquelle in einem lichtdurchlässigem Kolben, der eine Beschichtung mit einem anorganischen Farbpigment aufweist, das 2 ausgewählt ist aus der Gruppe der Oxidnitrid-Pigmente mit der allgemeinen Formel

ausgewählt ist aus der Gruppe der Oxidnitrid-Pigmente mit der allgemeinen Former

A_{1-x}A₂BO_{2-x}N_{1+x} mit A = Mg, Ca, Sr, Ba, Zn, A = Ln, Bi, Al, Fe, B= V, Nb, Ta, Mo, W

und B = Ti, Zr, Hf, Sn, Ge, Si, Nb, Ta und 0 < x < 1

oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

 $AB_{1x}B_{1x}B_{1x}N_{2x}$ mit A = Mg, Ca, Sr, Ba, Zn, A = Ln, Bi, Al, Fe, B = V, Nb, Ta, Mo, W

und B = Ti, Zr, Hf, Sn, Ge, Si, Nb, Ta und 0 < x < 1</p>
oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel
A,A_{2,y}B₂O_{5,y}N_{2,y} mit A = Mg, Ca, Sr. Ba, Zn, A = Ln, Bi, Al, Fe, B= V, Nb, Ta, Mo, W
und B = Ti, Zr, Hf, Sn, Ge, Si, Nb, Ta und 0 < y < 2</p>
oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

- A₂B_{2-y}B_yO_{5-y}N_{2-y} mit A = Mg, Ca, Sr. Ba, Zn, A = Ln, Bi, Al, Fe, B= V, Nb, Ta, Mo, W und B = Ti, Zr, Hf, Sn, Ge, Si, Nb, Ta und 0 < y < 2 oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel</p>
 CD_{2-m}D_mO_{4-m}N_m mit C = Mg, Ca, Mn, Fe, Co, Ni, Zn und D = Al, Ga, In, Ti, V, Cr, Fe, Co, Ni und D = Ti, Zr, HF, Sn, Ge, Si, Nb, Ta, und 0 < m < 2</p>
- oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel $C_{1-n}C_nD_2O_{d-n}N_n$ mit C=Mg, Ca, Mn, Fe, Co, Ni, Zn, C'=Al, Ga, In, Ti, V, Cr, Fe, Co, Ni, D=Al, Ga, In, Ti, V, Cr, Fe, Co, Ni und 0 < n < 2oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel A_2CBO_5N mit A'=Ln, Bi, Al, Fe, C=Mg, Ca, Mn, Fe, Co, Ni, Zn, B=V, Nb, Ta, Mo,
- oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

 A₂A BO₄N₂ mit A = Ln, Bi, Al, Fe, A' = Ln, Bi, B = V, Nb, Ta, Mo, W

 oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

 A₂DBO₃N₅ mit A = Ln, Bi, Al, Fe, D = Al, Ga, In, Ti, V, Cr, Fe, Co, Ni

 und B = V, Nb, Ta, Mo, W
- 30 und B = V, Nb, Ta, Mo, W
 und mit Mitteln zum Betrieb der elektrischen Lichtquelle ausgerüster ist.

PHDE000085

.

BESCHREIBUNG

Farbige elektrische Lampe mit farbpigmenthaltiger Beschichtung

Die Erfindung betrifft eine farbige elektrische Lampe, die mit einer elektrischen Lichtquelle in einem lichtdurchlässigem Kolben, der einen Überzug mit einem anorganisches Farbpigment aufweist, und mit Mitteln zum Betrieb der elektrischen Lichtquelle ausgerüstet ist.

Elektrische Lampen, die farbiges Licht in den Farben Rot, Grün, Blau und Gelb oder in Pastelltönen ausstrahlen, sind für die dekorative Beleuchtung von Außen- und Innen-räumen beliebt. Ein Nachteil konventioneller Lampen dieser Art ist es, dass die verwendeten Farbpigmente häufig giftige und umweltschädliche Substanzen, wie Cadmium, Selen oder Chromate enthalten.

Aus US 5,744, 900 ist es bereits bekannt, die Verwendung von cadmium- und selenhaltiger Pigmente für farbige Lampen zu vermeiden. Vorgeschlagen wird eine elektrische
Lampe, die im Betriebszustand rosa leuchtet, und die mit einem lichtdurchlässigen Kolben
ausgerüstet ist, der eine elektrische Lichtquelle umfaßt und eine rosa Beschichtung aufweist. Die Beschichtung enthält ein rosafarbiges anorganische Chrom-Zinn-Pigment und
rotes Eisenoxid. Bei diesen Lampen ist es von Nachteil, dass Eisenoxid-Pigmenten zum
Nachdunkeln neigen.

Es ist eine Aufgabe der vorliegenden Erfindung, eine farbige elektrische Lampe zur Verfügung zu stellen, die keine giftigen und umweltschädlichen Substanzen enthält und die eine lange Lebensdauer beim Betrieb im Innen- und Außenbereich hat.

Erfindungsgemäß wird die Aufgabe gelöst, durch eine elektrische Lampe, die mit einer elektrischen Lichtquelle in einem lichtdurchlässigem Kolben, der eine Beschichtung aufweist, die ein anorganisches Parbpigment enthält, das ausgewählt ist aus der Gruppe der Oxidnitrid-Pigment mit der allgemeinen Formel

25

PHDE000085



A_{1-x}A_xBO_{2-x}N_{1-x} mit A = Mg, Ca, Sr, Ba, Zn, A = Ln, Bi, Al, Fe, B= V, Nb, Ta, Mo, W und B = Ti, Zr, Hf, Sn, Ge, Si, Nb, Ta und 0 < x < 1 oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

AB_{1-x}B_xBO_{1-x}N_{2-x} mit A = Mg, Ca, Sr, Ba, Zn, A = Ln, Bi, Al, Fe, B= V, Nb, Ta, Mo, W und B = Ti, Zr, Hf, Sn, Ge, Si, Nb, Ta und 0 < x < 1 oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

A₁A_{2-y}B₂O_{5-y}N_{2-y} mit A = Mg, Ca, Sr. Ba, Zn, A = Ln, Bi, Al, Fe, B= V, Nb, Ta, Mo, W und B = Ti, Zr, Hf, Sn, Ge, Si, Nb, Ta und 0 < y < 2 oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

- 10 A₂B_{2,7}B_yO₅₊₇N_{2,7} mit A = Mg, Ca, Sr. Ba, Zn, A = Ln, Bi, Al, Fe, B= V, Nb, Ta, Mo, W und B = Ti, Zr, Hf, Sn, Ge, Si, Nb, Ta und 0 < y < 2 oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

 CD_{2-m}D_mO_{4-m}N_m mit C = Mg, Ca, Mn, Fe, Co, Ni, Zn und D = Al, Ga, In, Ti, V, Cr, Fe, Co, Ni und D = Ti, Zr, HF, Sn, Ge, Si, Nb, Ta, und 0 < m < 2
- oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

 C_{1·n}C_nD₂O_{d-n}N_n mit C = Mg, Ca, Mn, Fe, Co, Ni, Zn, C = Al, Ga, In, Ti, V, Cr, Fe,

 Co, Ni, D = Al, Ga, In, Ti, V, Cr, Fe, Co, Ni und 0 < n < 2

 oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

 A'2CBO₅N mit A' = Ln, Bi, Al, Fe, C=Mg, Ca, Mn, Fe, Co, Ni, Zn, B= V, Nb, Ta, Mo,
- oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

 A₂A''BO₄N₂ mit A = Ln, Bi, Al, Fe, A'' = Ln, Bi, B = V, Nb, Ta, Mo, W

 oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

 A'₂DBO₃N₃ mit A' = Ln, Bi, Al, Fe, D = Al, Ga, In, Ti, V, Cr, Fe, Co, Ni

 und B = V, Nb, Ta, Mo, W

 und mit Mitteln zum Betrieb der elektrischen Lichtquelle ausgerüstet ist.

Eine Lampe dieser Art weist ein Färbung im roten, orangen oder gelben Spektrum auf, die weder bei erhöhter Temperatur noch in Berührung mit reaktiven Gasen nachdunkelt.

Sie enthält keine toxikologisch bedenklichen Farbpigmente und kann daher problemlos wiederaufbereitet oder in Müllverbrennungsanlagen entsorgt werden.

Im Rahmen der vorliegenden Erfindung, ist es bevorzugt, dass die elektrische Lampe eine Glühlampe ist. Weil die verwendeten Pigmente chemisch inert sind, muß eine derartige Glühlampe nicht mit Inertgas gefüllt werden, sondern kann evakuiert werden. Das ist von Vorteil, weil evakuierte elektrische Glühlampen sicherer in der Handhabung sind. Durch das Vakuum im Kolben wird verhindert, dass die Lampe bei einem Temperaturschock platzt, wenn z.B. im Außenbereich die heiße Lampe mit Wasser oder Regen in Kontakt kommt.

Da die Oxidnitrid-Farbpigmente nicht nur chemisch inert sondern auch thermisch stabil sind, kann die Beschichtung, die die Oxidnitrid-Farbpigmente enthält, an der Innenseite des Kolbens angebracht werden.

Zum Abtönen der Farbe kann der Überzug zusätzlich ein Weißpigment enthalten.

15 Nachfolgend wird die Erfindung anhand von zwei Ausführungsbeispielen weiter erläutert.
Prinzipiell kann die elektrische Lampe als eine Glühlampe oder eine Gasentladungslampe
ausgeführt sein. Nach einer bevorzugten Ausführungsform der Erfindung ist die elektrische
Lampe eine Glühlampe, bei der die Lichtquelle ein Glühdraht aus hochschmelzendem
Metall ist. Der Glühdraht ist als Einfach- oder Doppelwendel ausgebildet und wird in
einem Kolben aus Glas oder Quarz zwischen zwei Stromzuführungselektroden gehalten.

Der Kolben ist mit einer Beschichtung, die ein Oxidnitrid-Farbpigment aus der Gruppe der Oxidnitride mit der allgemeinen Formel

A_{1.x}A_xBO_{2.x}N_{1.x} mit A = Mg, Ca, Sr, Ba, Zn, A = Ln, Bi, Al, Fe, B= V, Nb, Ta, Mo, W und B = Ti, Zr, Hf, Sn, Ge, Si, Nb, Ta und 0 < x < 1 oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

AB_{1.x}B_xBO_{1.x}N_{2.x} mit A = Mg, Ca, Sr, Ba, Zn, A = Ln, Bi, Al, Fe, B= V, Nb, Ta, Mo, W und B = Ti, Zr, Hf, Sn, Ge, Si, Nb, Ta und 0 < x < 1 oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

30 A₂A₂B₂O₅, N₂, mit A = Mg, Ca, Sr. Ba, Zn, A = Ln, Bi, Al, Fe, B= V, Nb, Ta, Mo, W und B = Ti, Zr, Hf, Sn, Ge, Si, Nb, Ta und 0 < y < 2 oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel



25

30

A₂B₂,B_yO₅,N₂, mit A = Mg, Ca, Sr. Ba, Zn, A = Ln, Bi, Al, Fe, B= V, Nb, Ta, Mo, W und B = Ti, Zr, Hf, Sn, Ge, Si, Nb, Ta und 0 < y < 2 oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

CD₂, D_mO₄, N_m mit C = Mg, Ca, Mn, Fe, Co, Ni, Zn und D = Al, Ga, In, Ti, V, Cr,

Fe, Co, Ni und D = Ti, Zr, HF, Sn, Ge, Si, Nb, Ta, und 0 < m < 2 oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel $C_{1-n}C_n^{'}D_2O_{4-n}N_n$ mit C=Mg, C_a , Mn, F_e , C_o , N_i , Z_n , C'=Al, G_a , I_n , T_i , V, C_r , F_e , C_o , N_i , D=Al, G_a , I_n , T_i , V, C_r , F_e , C_o , N_i und 0 < n < 2oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

10 A₂CBO₅N mit A = Ln, Bi, Al, Fe, C=Mg, Ca, Mn, Fe, Co, Ni, Zn, B= V, Nb, Ta, Mo, W

oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

A₂A''BO₄N₂ mit A = Ln, Bi, Al, Fe, A'' = Ln, Bi, B = V, Nb, Ta, Mo, W

oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

15 A₂DBO₃N₃ mit A = Ln, Bi, Al, Fe, D = Al, Ga, In, Ti, V, Cr, Fe, Co, Ni und B = V, Nb, Ta, Mo, W enthält, beschichtet. Diese Pigmente und Verfahren zu ihrer Herstellung sind aus EP 0697 373 bekannt.

Die Eigenschaften der Oxidnitrid-Farbpigmente unterliegen der Mischungsregel, d.h. die Eigenschaften ändern sich kontinuierlich mit der Zusammensetzung, die Farbe der Pigmente variiert je nach Zusammensetzung von Rot über Orange nach Gelb. Je nach Partikelgröße der Pigmente sind die erhaltenen Beschichtungen transparent oder deckend.

Bevorzugt wird der Kolben an seiner Innenseite beschichtet.

Zur Herstellung der Beschichtung geht man von dem Pigment oder einer Pigmentmischung aus. Die Pigmentmischung kann ein oder mehrere Oxidnitrid-Farbpigmente enthalten, zusärzlich kann noch ein Weißpigment zugefügt werden. Geeignete Weißpigmente sind beispielsweise Kaolin, Feldspat, Siliciumdioxid oder Titandioxid.

Eine Pigmentmischung wird durch trockenes Mischen der Pigmentpulver hergestellt. Eine typische Mischung besteht aus 20 Gew.-% Titandioxid, 50 Gew.-% pyrogener Kieselsäure

PHDE000085



und 30 Gew.-% Fällungskieselsäure, die mit einem Oxidnitrid-Pigment im Verhältnis 4 zu 1 gemischt werden.

Als Herstellungsverfahren für diese Schichten kommen sowohl Trockenbeschichtungsverfahren, wie z. B. elektrostatische Abscheidung oder elektrostatisch unterstütztes Bestäuben, als auch ein Nassbeschichtungsverfahren wie z. B. Tauchen oder Sprühen in Betracht.

Für Nassbeschichtungsverfahren müssen die Pigmente in Wasser, einem organischen Lösemittel, gegebenenfalls zusammen mit einem Dispergiermittel, einem Tensid und einem Antischaummittel, oder einer Bindemittelzubereitung dispergiert werden. Geeignet für Bindemittelzubereitungen für eine Lampe nach der Erfindung sind organische oder anorganische Bindemittel, die einer Betriebstemperatur von 250°C ohne Zersetzung, Versprödung oder Verfärbung überstehen.

Bevorzugt wird die Pigmentmischung elektrostatisch auf der Innenseite des Lampenkolbens abgeschieden. Die Oxidnitrid-Pigment-haltige Beschichtung hat eine Schichtdicke von 50 bis $100~\mu m$.

20 Der beschichtete Lampenkolben wird mit einem Filament versehen, evakuiert und abgeschmolzen. Die nach außen durchgeführten elektrischen Kontakte des Filaments werden mit dem Metallsockel der Lampe verbunden.

Abhängig von der Wahl des Oxidnitrid-Pigmentes und der Zusammensetzung der
Pigmentmischung erhält man eine Lampe mit einer Farbe aus dem roten bis gelben
Farbspektrum, zusammen mit Weißpigmenten auch die zugehörigen Pastelltöne.

Ausführungsbeispiel 1

Eine Mischung von 50 g pyrogener Kieselsäure, 270 g Fällungskieselsäure, 30 g Tiandioxid (Rutil) und 50 g rotes Oxidnitrid-Farbpigment wurden in einer Schwingmühle trocken gemahlen und gemischt. Man erhält ein frei fließendes Pulvergemisch, das keine sichtbaren Inhomogenitäten zeigt. Die Mischung wurde auf die Innenseite eines Lampenkolbens

31.MAI.2000 15:51 CIF

NK. 041

PHDE000085

elektrostatisch abgeschieden. Die Beschichtung hat eine Dicke von 75 µm. Der Glaskolben wurde mit einer Wolframdrahtwendel bestückt, bei 500°C ausgeheizt, evakuiert und abgeschmolzen. Es wurde ein Metallsockel angesetzt. Die Lampe zeigt im Betriebszustand ein dekoratives rotes Licht. Die Lebensdauer betrug mehr als 1000 Stunden.

Ausführungsbeispiel 2

Eine Mischung von 250 g Feldspat, 70 g pyrogener Kieselsäure, 25 g Tiandioxid (Rutil), 30 g gelbes und 25 g rotes Oxidnitrid-Farbpigment wurden in einer Schwingmühle trocken gemahlen und gemischt. Man erhält ein frei fließendes Pulvergemisch, das keine sichtbaren Inhomogenitäten zeigt. Die Mischung wurde auf die Innenseite eines Lampenkolbens elektrostarisch abgeschieden. Die Beschichtung hat eine Dicke von 85 µm. Der Glaskolben wurde mit einer Wolframdrahtwendel bestückt, bei 500°C ausgeheizt, evakuiert und abgeschmolzen. Es wurde ein Metallsockel angesetzt. Die Lampe zeigt im Betriebszustand ein dekoratives orange-farbenes Licht. Die Lebensdauer betrug mehr als 1000-Stunden.

15

5

PHDE000085

<u>PATENTANSPRÜCHE</u>

- 1. Elektrische Lampe, die mit einer elektrischen Lichtquelle in einem lichtdurchlässigem Kolben, der eine Beschichtung mit einem anorganischen Farbpigment aufweist, das ausgewählt ist aus der Gruppe der Oxidnitrid-Pigmente mit der allgemeinen Formel $A_{1-x}A_{-x}BO_{2-x}N_{1-x}$ mit A=Mg, Ca, Sr, Ba, Zn, A=Ln, Bi, Al, Fe, B= V, Nb, Ta, Mo, W
- oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

 AB_{1-x}B_xBO_{1+x}N_{2-x} mit A = Mg, Ca, Sr, Ba, Zn, A = Ln, Bi, Al, Fe, B= V, Nb, Ta, Mo, W und B = Ti, Zr, Hf, Sn, Ge, Si, Nb, Ta-und 0 < x < 1
 oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel
- A₂A_{2y}B₂O_{5y}N_{2y} mit A = Mg, Ca, Sr. Ba, Zn, A = Ln, Bi, Al, Fe, B= V, Nb, Ta, Mo, W und B = Ti, Zr, Hf, Sn, Ge, Si, Nb, Ta und 0 < y < 2 oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

 A₂B_{2y}B_yO_{5yy}N_{2y} mit A = Mg, Ca, Sr. Ba, Zn, A = Ln, Bi, Al, Fe, B= V, Nb, Ta, Mo, W und B = Ti, Zr, Hf, Sn, Ge, Si, Nb, Ta und 0 < y < 2
- oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel $CD_{2-m}D_{m}O_{4-m}N_{m} \text{ mit } C = Mg, Ca, Mn, Fe, Co, Ni, Zn und D = Al, Ga, In, Ti, V, Cr, Fe, Co, Ni und D = Ti, Zr, HF, Sn, Ge, Si, Nb, Ta, und 0 < m < 2$ oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel $C_{1-a}C_{n}D_{2}O_{4-n}N_{n} \text{ mit } C = Mg, Ca, Mn, Fe, Co, Ni, Zn, C = Al, Ga, In, Ti, V, Cr, Fe,$
- Co, Ni, D = Al, Ga, In, Ti, V, Cr, Fe, Co, Ni und 0 < n < 2 oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel A₂CBO₅N mit A' = Ln, Bi, Al, Fe, C=Mg, Ca, Mn, Fe, Co, Ni, Zn, B= V, Nb, Ta, Mo, W
- oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel
- 25 $A_2A^2BO_4N_2$ mit A=Ln, Bi, Al, Fe, A=Ln, Bi, B=V, Nb, Ta, Mo, W



oder ein Oxidnitrid-Pigment der allgemeinen Formel

A₂DBO₃N₅ mit A = Ln, Bi, Al, Fe, D = Al, Ga, In, Ti, V, Cr, Fe, Co, Ni

und B = V, Nb, Ta, Mo, W

und mit Mitteln zum Betrieb der elektrischen Lichtquelle ausgerüster ist.

- Elektrische Lampe gemäß Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die elektrische Lampe eine Glühlampe ist.
- 3. Elektrische Lampe gemäß Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Beschichtung an der Innenseite des Kolbens angebracht ist.
- Elektrische Lampe gemäß Anspruch 1,
 dadurch gekennzeichnet,
 dass die Beschichtung zusätzlich ein Weißpigment enthält.